

Ms. or. oct. 3765

Allgemeine Daten	
Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 3765
↳ alternativ	Akzessionsnummer : acc. mss. or. 1939.15
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00007305
erstellt am	2020-10-02T14:58:01.125Z
letzte Änderung	2020-10-02T17:14:03.181Z
Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift	
Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
↳ wie in Referenz	ar de [Mağmū'at ad-da'awāt] مجموعة الدعوات
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 1b): وصلى الله على سيدنا محمد وسلم هذا دعاء الجوشن المبارك روي ان رسول الله صلى الله عليه [...] كان عليه جوشن تغيبا فنزل عليه جبريل [...] وقال يا محمد العلي الاعلى يقربك السلام ويقول لك انزع الجوشن وادع بهذا الدعاء فقلت يا اخي يا جبريل
Thematik	Gebet
Inhalt	de Zusammenstellung von Texten disparaten Inhaltes, bei denen es sich aber zumeist um Gebete handelt; die Sammlung hebt an mit da'awāt, die Muḥammad von Gabriel gelehrt bekommen habe, und zwar zunächst mit dem „Bittgebet des Kettenhemds“
Gliederung / Faszikel	de Eine Übersicht über die enthaltenen Gebete und anderen Texte (in Auswahl) ergibt folgendes Bild: f. 1b-20a du'ā' al-ğaušan al-mubāarak f. 21a-23b Gebet nach der Überlieferung des Ġa'far aṣ-Šādiq Ibn-Muḥammad f. 24a-27a Abū I-Hasan aṣ-Šādiq, Ḥizb al-baḥr f. 27b du'ā' āḥir as-sunna, nach Sibṭ Ibn al-Ğauzī, Tārīḥ f. 36a ad-Dalīl al-ğumalī fi t-tauḥīd, über die Theologie f. 38a bāb šurūṭ aṣ-ṣalāt über 8 Bedingungen des Ritualgebets; f. 41a bāb farā'iḍ al-wuḍū'; f. 44b bāb farā'iḍ al-ğusl f. 47a Gebet des Propheten zum Schutz gegen den Floh (burgūt) f. 54a Auswahl von Koransuren, beginnend mit Sūrat Yāsīn f. 66a Prophetentraditionen, u.a. zu Gebeten für die hl. Zeiten, insbes. für den Monat Rağab f. 75a die traditionellen Gottesnamen f. 86a du'ā' al-farağ ba'da š-šidda f. 93a Qaside (madīḥ) mit Reim auf -ri (Versmaß Ṭawīl), beginnend رياح الصبا هبى بقبر محمد f. 98b-99a Gebete nach al-Qāḍī Abū I-Walīd f. 99b du'ā' yaum 'Ašūra
Randvermerke / Glossen	de Auf den Rändern selten kommentierende Glossen (auf f. 77a nach Ibn Abī Ḥamra (so?), fi Šarḥihī li-Aḥādīṭ al-Buḥārī)
Einträge/Stempel	de Auf dem Spiegel des Vorderdeckels und f. 1a die Monatsnamen nach dem islam. bzw. christl. Kalender sowie Gebete auf Muḥammad, den „vollkommenen Pol“ und „seinen Bruder“ Gabriel

	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein englischer Eigervermerk von Rev. J. C. (?) Ewald; auf f. 1a-b verblichene (orientalische) Stempel Auf dem Spiegel des Hinterdeckels aufgeklebt ein Blatt mit dem Gebet Ḥizb an-Nawawī
--	--

Personendaten

Schreiber		
↳ Ansetzungsform	ar de al-Ḥāǧǧ Sulaimān	الحاج سليمان

Äußere Beschreibung

Einband	de Rotbrauner an Rücken und Steg schadhafter Lederband mit Blindpressung und Klappe
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Zustand	de fleckig und angeschmutzt
Blattzahl	de 100 Bl.
Blattformat	de 22x15,5 cm
Anmerkungen	de Leer f. 88b-93a Rahmung des Schriftspiegels durch rote Doppellinien Handwechsel auf f. 93b Großer vollpunktierter ungeübt wirkender magribinischer Duktus Rote Hervorhebungen: Überschriften und Leitwörter wie subḥānaka, al-ḥamdu liillāh, intahā
Textspiegel	de 16x11 cm
Zeilenzahl	de 13-14 bzw. (nach f. 71b) 10 Zl.
Kustoden	fast durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Maǧribī
↳ Tinte	schwarz rot